

# Jazzclub im Stellwerk präsentiert das **BORIANA DIMITROVA QUARTETT**

*Boriana Dimitrova (sax, fl), Christoph Spangenberg (p), Jakob Dreyer (b), Niels-Henrik Heinsohn (dr)*

**Dimitrova ist Bulgariens erste Saxophonistin mit Hochschulabschluss. Dann kam sie nach Hamburg und wurde durch Prof. Dr. Dieter Glawischnig für Jazzarrangements und –kompositionen entflammt. Die Leidenschaft hat Profil und Eigenständigkeit gewonnen. Nun trifft Jazz auf bulgarische Folklore.**



Anfang des Jahres 2004 setzte die bulgarische Saxophonistin Boriana Dimitrova die Idee von der Gründung einer eigenen Jazz-Formation in die Tat um und rief das Boriana Dimitrova Trio ins Leben. Mitglieder dieses jungen Ensembles waren der Australier Clinton Campisi an der E- Gitarre und der Deutsche Niels-Henrik Heinsohn am Schlagzeug. Die MusikerInnen setzten innerhalb ihrer Arbeit zwei Schwerpunkte: die Aneignung eines Standard-Jazzrepertoires und dessen Bearbeitung im Sinne der Bandgründerin sowie die Umsetzung von Eigenkompositionen und die damit verbundene Herausbildung einer eigenen musikalischen Gestalt und eines dazu passenden Klanges, kurz eines eigenen musikalischen Stils. Als Fortsetzung und konsequente Weiterentwicklung dieses Trios gründete Boriana Dimitrova nach dem Ausstieg Clinton Campisis, im Jahre 2007, das Boriana Dimitrova Quartett mit Christoph Spangenberg am Piano, Jakob Dreyer am Kontra- und E- Bass und weiterhin Niels-Henrik Heinsohn am Schlagzeug. Diese Grundbesetzung wurde und wird je nach Bedarf um die Gastmusiker Hristo Angov an Dudelsack und Gesang und Krastan Alexiev an der Gitarre erweitert. Boriana Dimitrova setzte, basierend auf den Erfahrungen aus dem Boriana Dimitrova Trio, innerhalb ihrer neuen Formation den musikalischen Schwerpunkt noch stärker auf das Spielen von Eigenkompositionen und die damit verbundene Verknüpfung von bulgarischer Folklore und dem Jazz und verfeinerte und festigte so zunehmend ihren musikalischen Stil. Den ersten Erfolg feierte diese neue Besetzung auf dem ersten öffentlichen Konzert des Ensembles, dem Diplomkonzert Boriana Dimitrovas. Nicht nur die von allen drei Prüfern vergebene Note 1,0 sondern auch die spontane Bereitschaft eines Zuhörers aus dem Publikum, der Band die erste eigene CD- Produktion zu sponsern, gaben der Saxophonistin die Bestätigung, kompositorisch und musikalisch auf dem richtigen Weg zu sein. Im späteren Verlauf erklärte sich zudem der Fachbereichsleiter der Jazz- Abteilung der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg, Prof. Wolf Kerschek, bereit, als Produzent dieser ersten CD zu fungieren.

**ORT: Jazzclub im Stellwerk, Hannoversche Str. 85, 21079 Hamburg (mitten im Bhf. Hamburg-Harburg, über den Fernzuggleisen 3+4)**

**ZEIT: Samstag, 31. Januar, 21 Uhr**

**AK: 10,- / 8,- €**

